

# Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

## Arbosol Täferlack

Wässriger, tuchmatter, vergilbungsfreier PU-modifizierter 1K-Holzlack für Holztäfer im Innenbereich

<b>Anwendung</b>	<b>Arbosol Täferlack</b> ist ein wässriger, tuchmatter, PU-modifizierter 1K-Holzlack für Holztäfer im Innenbereich, wird insbesondere in Kombination mit Arbosan UV-Stop für vergilbungsfreie Holzoberflächen eingesetzt.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gute Füllkraft</li> <li>- tuchmatter Finish</li> <li>- vergilbungsfrei</li> <li>- schnelle Trocknung</li> <li>- gute Wasser- und Alkoholbeständigkeit</li> <li>- problemlose Verarbeitung</li> <li>- <b>entspricht MINERGIE-ECO</b></li> </ul>
<b>Technische Daten</b>	<p><b>Bindemittel</b> Spezielle Copolymere  <b>Farbton</b> Farblos  <b>Glanzgrad</b> Tuchmatt, Glanzgrad 4 % (85° Geometrie)  <b>Lagerbeständigkeit</b> 24 Monate bei 20 °C unangebrochene Gebinde, frostfrei lagern  <b>Lieferform</b> Verarbeitungsfertig  <b>Gebinde</b> Siehe Preisliste  <b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b> 28 % (Mittelwert)  <b>Dichte DIN EN 53217</b> 1,05 g/cm<sup>3</sup> (Mittelwert)  <b>Viskosität DIN/ISO 2431</b> 18-23 s DIN 4 mm</p>
<b>Untergrund</b>	<p>Die Holzoberfläche muss gut geschliffen (Körnung 150-180), entstaubt, sauber, fettfrei und trocken sein.</p> <p>Arbosol Täferlack kann den Holz- und Beizton verändern. Auf dunklen Hölzern kann es zu einem weisslichen Auftrocknen führen. Es sind unbedingt Probelackierungen durchzuführen.</p>
<b>Aufbau</b>	<p><b>Mit Lichtschutz</b>  1x Arbosan UV-Stop  2x Arbosol Täferlack</p> <p><b>Ohne Lichtschutz</b>  2x Arbosol Täferlack</p> <p>Damit schöne Oberflächen erzielt werden, ist ein Zwischenschliff notwendig. Körnung ab 220.</p>
<b>Verarbeitung</b>	<p>Streichen, rollen, spritzen.  Düse 1,8 - 2 mm, Druck 2,5 - 3,0 bar.  Airless-Spritzen: z.B. Wagner-Düse 0,28 mm 5/11.</p> <p><b>Verdünnung</b> Mit Wasser.</p> <p><b>Wichtig</b> Vor der Applikation ist der Lack immer gut aufzurühren.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 80-100 g/m<sup>2</sup> pro Auftrag, je nach Holzart und Verwendungszweck. Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln.</p> <p><b>Minimale Verarbeitungstemperatur</b> Nicht unter + 10 °C verarbeiten (Material-, Untergrund- und Lufttemperatur).</p> <p><b>Reinigung der Geräte</b> Sofort nach Gebrauch mit Wasser, nach längerem Stehen mit Nitroverdünner.</p>

<b>Trocknung DIN EN 53150</b>	<p>Bei einer Auftragsmenge von 100 g/m<sup>2</sup></p> <p>Staubtrocken nach ca. 20 min</p> <p>Schleifbar/überspritzbar nach ca. 90 min</p> <p>Durchgetrocknet nach ca. 8 h</p> <p>Die Endhärte wird nach ca. 3-4 Tagen erreicht.</p>
<b>Besondere Hinweise</b>	<p><b>Nicht geeignet für Arbeitsflächen in Küchen.</b></p> <p>Gegen gewisse Gummisorten (z.B. Türdichtungen, Gummizapfen von Schreibmaschinen usw.) ist Arbosol Täferlack nicht beständig.</p> <p>Für besonders widerstandsfähige Lackierungen, z.B. auf Tischen und Möbelfronten, empfehlen wir Hesse PUR-Sun-Cape DE 57. Bei Anwendung in Räumen mit erhöhter Luftfeuchtigkeit muss Arbosol UV-Täferlack zweischichtig angewendet werden. In Feuchträumen nicht anwenden.</p> <p><b>Wichtig</b> Bei Umstellung von einem anderen Lacksystem auf wasserverdünnbare Produkte müssen die Applikationsgeräte sehr sorgfältig von alten Lackresten befreit werden. Anschliessend sind sie mit einem speziellen Reinigungsmittel durchzuspülen, um ein Ausflocken zu vermeiden.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/GTK/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten. SMGV Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p> <p><b>Nur rostfreie Geräte verwenden.</b></p> <p><b>Verpackung und Transport</b> Lackierte Oberflächen vor Nässe schützen.</p>
<b>Sicherheitsdaten</b>	<p><b>Kennzeichnung / Transportvorschriften</b></p> <p>Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.</p> <p><b>Abfallcode</b> 08 01 12 S</p> <p><b>Sicherheitsratschläge</b></p> <p>Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmassnahmen einzuhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen. Sicherheitsdatenblatt beachten.</p>

# arbezol®

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | Fax +41 (0)44 817 73 00 | [www.bosshard-farben.ch](http://www.bosshard-farben.ch) | [bosshard@bosshard-farben.ch](mailto:bosshard@bosshard-farben.ch)